

XII

VORLEBEN

Ich wohnte lang in weiten säulengängen
Die in der meeressonnen feuerbad
Des abends sich erheben stolz und grad
Und wie basaltne grotten überhängen •

Der wellen die des himmeis bilder wiegeln
Musik in mystisch feierlicher art
Sich mächtig tönend mit den farben paart
Wie sie beim sonnenuntergange spiegeln:

Dort lebte ich in stiller wollust landen
Inmitten woge glanz und blauer luft
Und nackter Sklaven ganz getränkt in duft

Die neben mir mit palmenwedeln standen
Nur einer sorge voll: würd ihnen kund
Mein schwer geheimnis • meines leides grund!